

#SÜD-OST 17. Mai 2023

Die Länderbahn: Angebot in zweiter Verhandlungsrunde unzureichend

Am vergangenen Freitag hat die zweite Runde der Tarifverhandlung mit der Länderbahn stattgefunden. Der Arbeitgeber hat nur ein leicht verändertes Angebot vorgelegt.



Angeboten wurde jeweils eine Entgelterhöhung von 125 Euro im Dezember 2023 und weitere 125 Euro im Juli 2024 sowie eine Inflationsausgleichsprämie von insgesamt 1.350 Euro als Einmalzahlung. Die Laufzeit soll weiterhin 24 Monate betragen.

Wir bewegen uns in kleinen Schritten in die richtige Richtung, was den Mindestbetrag betrifft, dennoch liegt dieses Angebot nach wie vor weit von unseren zentralen Forderungen entfernt. Es wurde von der Tarifkommission eindeutig als unzureichend zurückgewiesen.

Unsere Forderungen sind klar und eindeutig:

Für alle sollen die Löhne um mindestens 650 Euro im Monat ansteigen,
alternativ um 12 Prozent, bei einer Laufzeit von 12 Monaten.